



Landessportbund
Hessen e.V.

sportinfra

Sportstättenmesse & Fachtagung
17. und 18. November 2010

Nachhaltigkeit und Sport(-stätten)
Entwicklung, Planung, Bau, Betrieb und Finanzierung

In Kooperation mit



Hessischer
Landkreistag



Hessischer Städte- und
Gemeindebund



Architekten- und
Stadtplanerkammer Hessen



bdla
Bund Deutscher
Landkreistage



HSV



HBRS
Hessischer Behinderten-
und Behindertensport-
verband e.V.



ANS
Arbeitsgemeinschaft Hessische Sportler

Stadionwelt®



Programm

Mit freundlicher Unterstützung



DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND



Lernen und Handeln für unsere Zukunft





3. *sportinfra* – Die Sportstättenmesse

Die „3. *sportinfra* – Die Sportstättenmesse“ findet vom 17. bis 18. November 2010 in Frankfurt am Main in der Sportschule des Landessportbundes Hessen e.V. statt.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet kompetente Beratung für innovative Lösungen zur Entwicklung, Planung, zum Bau und zur Finanzierung von Sportstätten. Ob kommunale Sportstätten oder Vereinsanlagen, Schulhöfe oder Kindergärten, die 3. *sportinfra* bietet eine Plattform zum Informationsaustausch, zur Beratung und zum Dialog. Zahlreiche Produzenten sowie Dienstleister stehen mit ihrem umfassenden Wissen zur Verfügung.

3. *sportinfra* – Die Fachtagung

Als einen Beitrag des Sports zur Nachhaltigkeitsstrategie Hessen führen wir eine Fachtagung mit 27 Einzelveranstaltungen zur Nachhaltigkeit und Sport(stätten) durch. Im Rahmen dieses Angebotes wird eine Kooperation mit den anderen Klimaschutzprojekten angestrebt. Auf dem Programm stehen in diesem Jahr neu u.a. die Themen: „Nachhaltiges Sportstättenmanagement durch Life Cycle Betrachtung“, „Nachhaltigkeit durch PPP?“ und „Nachhaltige Räume für den Sport“ sowie die Ausstattung von Bewegungsräumen in der Halle und im Wasser. Namenhafte Fachleute stellen sich der Diskussion mit Vereinsvertretern, den Beauftragten der Kommunen sowie Planern. Im Rahmen der Veranstaltungen können sich die Besucher miteinander austauschen und über ihre Erfahrungen berichten. Praxisnähe und Umsetzungsfreundlichkeit zeichnen die Fachtagung aus.

Inhalt

17. November 2010

Eröffnung der 3. <i>sportinfra</i>	6
Fitnessgeräte im Wasser	6
Rasen- und Tennensportplätze	7
Schulhofgestaltung I Grundlagen: Bedarfs- & Entwurfsplanung	8
Nachhaltige Bewegungsräume für Alle	9
Kommunalhaftung bei dem Betrieb von Sportstätten	10
Energieeffiziente Betriebstechniken in Sporthallen	11
Klimaschutz in Sportstätten	12
Fitnessstudio im Verein	14
Vereinsheime	15
Nachhaltige Räume für den Sport – Entwicklung, Bedarfsermittlung, Planung	15
Workshop Recht & Steuern im Verein - Was gibt's Neues im Jahr 2011	16

18. November 2010

Schulhofgestaltung II Aufbau: Von den Planungsschritten bis zur Bauüberwachung	18
Ausstattung von Sporthallen & Bewegungsräumen	19
Kosteneinsparung durch Klimaschutz in Tennisanlagen	20
Erhalt von Schwimmbädern	21
Sport- und Bewegungskindergarten	22
Kunststoffrasenplätze	23
Nachhaltige Sportstätten durch PPP? – Möglichkeiten und Beispiele	23
Nachhaltiges Sportstättenmanagement & FM – vom Investitions- zum Life Cycle-Ansatz	25
Reitsportanlagen	26
Workshop Der Deutsche Sportausweis: Einsatzbeispiele aus der Praxis und Chancen für Sportvereine	27



Auf einen Blick

17. November 2010

- 08.45-18.30 Fitnessgeräte im Wasser
- 09.00-12.30 Rasen- und Tennensportplätze
- 09.00-16.30 Schulhofgestaltung I
Grundlagen: Bedarfs- & Entwurfsplanung
- 09.00-17.00 Nachhaltige Bewegungsräume für Alle
- 09.00-17.00 Kommunalhaftung bei dem Betrieb von Sportstätten
- 09.00-18.00 Energieeffiziente Betriebstechniken in Sporthallen
- 09.00-18.00 Klimaschutz in Sportstätten
- 09.30-18.00 Fitnessstudio im Verein
- 14.00-17.30 Vereinsheime
- 14.00-18.30 Nachhaltige Räume für den Sport
– Entwicklung, Bedarfsermittlung, Planung

Sonderveranstaltungen

- 09.00-12.15 2. Sportgespräch (auf Einladung)
- 11.00 Eröffnung Kunstausstellung
- 09.00-18.00 Sportstättenmesse
- 12.30-14.00 Eröffnung 3. sportinfra
- 14.30-16.30 Recht & Steuern im Verein
– Was gibt's Neues im Jahr 2011
- 18.00 Abendveranstaltung „get together“



18. November 2010

- 09.00-16.00 Schulhofgestaltung II
Aufbau: Von den Planungsschritten bis zur Bauüberwachung
- 09.00-17.30 Ausstattung von Sporthallen & Bewegungsräumen
- 09.00-17.30 Kosteneinsparung durch Klimaschutz in Tennisanlagen
- 09.00-17.30 Erhalt von Schwimmbädern
- 09.00-17.30 Sport- und Bewegungskindergarten
- 09.00-18.00 Kunststoffrasenplätze
- 09.00-18.00 Nachhaltige Sportstätten durch PPP?
– Möglichkeiten und Beispiele
- 09.00-18.00 Nachhaltiges Sportstättenmanagement & FM
– vom Investitions- zum Life Cycle-Ansatz
- 09.15-16.00 Reitsportanlagen

Sonderveranstaltungen

- 09.00-17.00 Schulung der Platzverantwortlichen für Sportanlagen der Stadt Frankfurt am Main (auf Einladung)
- 09.00-18.00 Sportstättenmesse
- 14.30-16.30 Der Deutsche Sportausweis: Einsatzbeispiele aus der Praxis und Chancen für Sportvereine
- 17.00 Auftakt: 100 klimaaktive Sportvereine

Eröffnung der 3. sportinfra

12.30-14.00 Begrüßung:

Rolf Hocke, Vizepräsident Landessportbund Hessen e.V.

Mark Weinmeister, Staatssekretär Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Steffi Jones, Präsidentin des OK FIFA-WM 2011

Herbert Mai, Vorstand und Arbeitsdirektor, Fraport AG

Dr. Marie-Luise Wolff, Vorstand Vertrieb und Marketing, Mainova AG

Dr. Karin Fehres, Direktorin Sportentwicklung des Deutschen Olympischen Sportbundes

Fitnessgeräte im Wasser

08:45-09:00 Begrüßung

Thorsten Reus, Vizepräsident Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft LV Hessen e.V.
Gerhard Knapp, Präsident Hessischer Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V.

Einführung

Axel Dietrich, Vizepräsident Hessischer Schwimm-Verband e.V.

09:00-09:30 Besonderheiten des Aquasports aus sportwissenschaftlicher und kardiologischer Sicht

Peter Dohmann, CCB HERZWERK GmbH

09:30-10:00 Gewinnung von neuen Mitgliedern durch Aquasportprogramme

Adelheid Sauer, Geschäftsführerin Burki e.V.

10:00-10:30 Pause

10:30-11:00 Aquaback-Gerätezirkel

Dr. rer. nat. Uwe Schlünz, Ballance Training Beteiligungs GmbH

11:00-11:30 Aqua-Cycling & Nordic-Aqua-Sports

Markus M. Scherer, Geschäftsführer Nemcomed

11:30-12:00 Pause

12:00-12:30 MAGIC TOOLS - der effektive Geräte-Einsatz im Wasser

Dipl. Sportlehrerin Anja Michaelsen, Aqua Team

12:30-14:00 Mittagessen & Eröffnung 3. sportinfra

14.00-14:30 Bewegung im Wasser - auch mit Behinderung

Gerhard Knapp, Präsident Hessischer Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V.

14:30-15:15 Praxis: Masterclass Aqua-Jogging
Dipl. Sportlehrerin Anja Michaelsen, Aqua Team

15:15-16:00 Praxis: Masterclass Aqua-Circuit
Dipl. Sportlehrerin Anja Michaelsen, Aqua Team

16:00-16:45 Praxis: Masterclass Aqua-Intervall
Dipl. Sportlehrerin Anja Michaelsen, Aqua Team

16:45-17:15 Praxis: Aqua In® - ein neues Präventionskonzept mit bewährten Methoden und neuen Materialien
Dr. paed. Birgit Schmid, SCHMID concept

17:15-17:45 Praxis: Rettungsschwimmen für alle Altersgruppen - Übungen mit Fitnessgeräten für die Selbstrettung aus Ertrinkungsgefahr

Thorsten Reus, Vizepräsident Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft LV Hessen e.V.
Christoph Eich, Technischer Leiter Ausbildung, Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft LV Hessen e.V.

17:45-18:15 Abschlussdiskussion mit allen Referenten

18:15-18:30 Duschen der Teilnehmer

Badekleidung ist mitzubringen.

Moderation Axel Dietrich, Vizepräsident Hessischer Schwimm-Verband e.V.

Zielgruppen Turnvereine | Schwimmvereine | Behindertensportvereine
Betreiber von Schwimmbädern | Übungsleiter
Kursanbieter | DLRG | Vereinsvorstände & Abteilungsleiter Prävention/Rehasport
ÜL8

LV

Rasen- und Tennensportplätze

09:00-09:05 Begrüßung
Georg Armbruster, vereidigter Sachverständiger für Bodenuntersuchungen und Bodenaufbau bei Sportplätzen

09:05-10:00 Rasen-, Tennen- oder Kunststoffrasenplatz? Welcher Platz ist der Richtige für uns?
Dipl.-Ing. Rainer Ernst Landschaftsarchitekt

10:00-10:30 Pause

10:30-11:00 Potentiale und Grenzen der Minimierung von Folgekosten bei Freisportanlagen (Rasen-, Tennen- und Kunststoffrasenplätze)
Dipl.-Ing. Jens Keller,
Dipl.-Ing. Rainer Ernst Landschaftsarchitekt

11:00-11:30 Flutlichtanlagen der 3. Generation
Frank Mühlbauer, Geschäftsführer Licht-Ton-Datenkommunikation GmbH

11:30-12:00 Pause

12:00-12:30 **Modernes Bewässerungsmanagement - Bewässerung von Rasen-, Tennis- und Kunststoffrasenplätzen**
Oliver Miene, Parga Park- und Gartentechnik GmbH & Co. KG

12:30-14:00 **Mittagessen & Eröffnung 3. sportinfra**

Moderation **Georg Armbruster**, vereidigter Sachverständiger für Bodenuntersuchungen und Bodenaufbau bei Sportplätzen
Zielgruppen Dezenten | Fachplaner | Fußballvereine | Gebäude-
management | Sportämter | Bauämter | Grünflächenämter
LV ÜL4

Ab 14 Uhr **steht Edgar Gutsche, Unfallkasse Hessen, für Fragen zur Verfügung.**

Moderation **Henrik Schrader**, Institut für Kooperative Planung & Sportentwicklung
Zielgruppen Beauftragte | Interessierte | dsj-Verbände | Lehrer
Mitarbeiter von Schulämtern | Grünflächen- & Bauämter
Planer | Eltern- & Schülervertretungen
LV ÜL8

Für die Teilnahme an der Veranstaltung „Schulhof I“ erhält eine hessische Lehrkraft 10 Leistungspunkte nach § 8 der IQ- und Akkreditierungsverordnung.

Schulhofgestaltung I Grundlagen: Bedarfs- & Entwurfsplanung

- 09:00-09:10** **Begrüßung**
Frank Grübl, Landessportbund Hessen e.V.
- 09:10-10:00** **Kindheit, Jugend und Sport im Wandel**
Henrik Schrader, Institut für Kooperative Planung & Sportentwicklung
- 10:00-10:30** **Pause**
- 10:30-11:00** **Kindheit, Jugend und Sport im Wandel**
Henrik Schrader, Institut für Kooperative Planung & Sportentwicklung
- 11:00-11:30** **Kooperative Planung**
Henrik Schrader, Institut für Kooperative Planung & Sportentwicklung
- 11:30-12:00** **Pause**
- 12:00-13:00** **Planungs- & Umsetzungsbeispiele aus anderen Projekten**
Henrik Schrader, Institut für Kooperative Planung & Sportentwicklung
- 13:00-14:00** **Mittagessen & Eröffnung 3. sportinfra**
- 14:00-15:00** **Planung von Schulhöfen in Kleingruppen anhand von vorbereiteten Plänen sowie Überlegungen zur Umsetzung**
Henrik Schrader, Institut für Kooperative Planung & Sportentwicklung
- 15:00-15:30** **Pause**
- 15:30-16:00** **Sicherheitsaspekte bei der Schulhofgestaltung**
Helmut Ständer, Vorsitzender des Normenausschusses Sport- und Freizeitgerät (NASport)
- 16:00-16:30** **Planungshinweise rund um den Schulhof**
Julian Richter, Richter Spielgeräte GmbH
Hermann Städtler, Schulleiter Fridtjof-Nansen-Schule Hannover, Projektleiter des niedersächsischen Projektes „Bewegte Schule“

Nachhaltige Bewegungsräume für Alle

- 09:00-09:10** **Begrüßung**
Stephan Schulz-Algie, Sportjugend Hessen e.V.
- 09:10-09:40** **Nachhaltige Konzepte für Sport, Spiel & Freizeit - zur künftigen Entwicklung von kommunalen Sportfreianlagen**
Dr. Rolf Schepp, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner BDLA/AKH
- 09:40-10:00** **Übergang Kindergarten - Schule - (Verein)**
Stephan Schulz-Algie, Sportjugend Hessen e.V.
- 10:00-10:30** **Pause**
- 10:30-11:00** **Sport- und Bewegungskindergarten**
Prof. Frank Dierks, Dierks, Blume, Nasedy Architekten/TU Darmstadt
- 11:00-11:30** **Schulhofgestaltung für Kinder mit Behinderung- Praxisbeispiele**
Lothar & Barbara Köppel, Landschaftsarchitekten, Aktive Mitarbeiter im NA Sport DIN/EN u.a.
- 11:30-12:00** **Pause**
- 12:00-12:30** **„In Form“: Bewegung, Ernährung für Alle**
Lothar Räckle, Hessisches Ministerium des Innern und Sport
- 12:30-14:00** **Mittagessen & Eröffnung 3. sportinfra**
- 14:00-14:30** **Multifunktionale Kleinsportanlagen für Schule und Freizeit**
Volker Fehringer, Erhard Sport International GmbH & Co. KG
Steffen Meyer, Erhard Sport International GmbH & Co. KG
- 14:30-15:00** **Sports Finder Day**
Matthias Kringel, Sportjugend Hessen e.V.
- 15:00-15:30** **Nachhaltige Bewegungsparcours für alle Generationen, im öffentlichen Raum**
Steffen Strasser, playparc Allwetter- Freizeit- Anlagenbau GmbH
Oliver Seitz, playparc Allwetter- Freizeit- Anlagenbau GmbH

- 15:30-16:00** **Pause**
- 16:00-16:30** **Familienfreundliche Sport-, Spiel- & Freizeitanlage**
Dipl.-Verwaltungswirt Karl-Wilhelm Schmidt,
Stadt Bad Hersfeld
- 16:30-17:00** **Visionen für nachhaltige Räume –
Grundlagen, Ausblick, Erfordernisse**
N.N., Hessische Architekten- und Stadtplanerkammer

Moderation **Stephan Schulz-Algie**, Sportjugend Hessen e.V.
Zielgruppen Agendabeauftragte | Grünflächenämter | Bauämter
Schulämter | Jugend- & Seniorenämter
Alten- & Pflegeheime | Schulen | Kindergärten
ÜL8

LV

Kommunalhaftung bei dem Betrieb von Sportstätten

- 09:00-09:05** **Begrüßung**
Franz Zimprich, Kommissionsmitglied „Sportstätten & Ökologie“
- 09:05-10:00** **Gesetzliche Grundlagen (nach SGB VII)**
Edgar Gutsche, Unfallkasse Hessen - Prävention
- 10:00-10:30** **Pause**
- 10:30-11:00** **Gesetzliche Grundlagen (nach SGB VII)**
Edgar Gutsche, Unfallkasse Hessen - Prävention
- 11:00-11:30** **Verkehrssicherungspflichten bei Sportanlagen**
Malte Jörg Uffeln, Rechtsanwalt/Lehrbeauftragter
VFH Wiesbaden
- 11:30-12:00** **Pause**
- 12:00-12:30** **Verkehrssicherungspflichten bei Sportanlagen**
Malte Jörg Uffeln, Rechtsanwalt/Lehrbeauftragter
VFH Wiesbaden
- 12:30-13:30** **Mittagessen & Eröffnung 3. sportinfra**
- 13:30-14:00** **Überblick über die aktuelle Rechtsprechung zu
Verkehrssicherungspflichten bei Sportanlagen**
Malte Jörg Uffeln, Rechtsanwalt/Lehrbeauftragter
VFH Wiesbaden
- 14:00-14:30** **Vorstellung und Diskussion der Inhalte des
aktuellen Mustervertrages „Übertragung
kommunaler Sportstätten an Sportvereine“**
N.N., Hess. Städte- und Gemeindebund,
Mühlheim a. M. (angefragt)
- 14:30-15:00** **Pause**

- 15:00-15:30** **Vorstellung und Diskussion der Inhalte des
aktuellen Mustervertrages „Übertragung
kommunaler Sportstätten an Sportvereine“**
N.N., Hess. Städte- und Gemeindebund,
Mühlheim a. M. (angefragt)
- 15:30-16:00** **Prüfung von Sportstätten/-geräten in der Praxis**
Volker Schwab, Hessische Sportstätten-, Ausstattungs-
& Service GmbH
- 16:00-16:30** **Pause**
- 16:30-17:00** **Versicherungsschutz durch die
ARAG - Sportversicherung**
Ursula Schülzgen, ARAG Sportversicherung

Moderation **Franz Zimprich**, Kommissionsmitglied „Sportstätten & Ökologie“
Zielgruppen Vereine | Bauämter | Sportämter | Grünflächenämter
ÜL8

Energieeffiziente Betriebstechniken in Sporthallen

- 09:00-09:05** **Begrüßung**
Dipl.-Ing. Hartmuth Meyer-Buck
- 09:05-09:30** **Wirtschaftliche Sporthallenerstellung**
Dipl.-Ing. Daniel Dillig, Dillig Ingenieure GmbH
- 09:30-10:00** **Solaranlagen/Energieeffiziente, innovative &
wirtschaftliche Hygiene-Konzepte für Sanitäranlagen
in Sporthallen am Beispiel der Stadt Braunschweig**
Dipl.-Ing. Karsten Woelk, Solvis GmbH & Co. KG
- 10:00-10:30** **Pause**
- 10:30-11:00** **Konflikt zwischen Trinkwasserhygiene & Energieein-
sparung/Sanierungsmöglichkeiten keimbelasteter
Trinkwassersysteme**
Dipl.-Ing. Reinhard Bartz, Franke Aquarotter AG
- 11:00-11:30** **Energieeffiziente Heizungstechnik, Effizienz Plus**
Dieter-Georg Joschko, Viessmann Deutschland GmbH
- 11:30-12:00** **Pause**
- 12:00-12:30** **Einsatz von Kraft-Wärme-Kopplung (Mini-BHKW)
zur effizienten Wärme- und Stromproduktion**
Holger Schmidt, SenerTec Center Hessen Süd
- 12:30-14:00** **Mittagessen & Eröffnung 3. sportinfra**

14:00-14:30 Einsatz von Photovoltaikanlagen - Grundlagen und Erfahrungswerte am Beispiel der SG Weiterstadt
Sven Albersmeier-Braun, Geschäftsführer Juwi Solar GmbH
Adam Schamber, 1. Vorsitzender SG Weiterstadt

14:30-15:00 Regenerative Energiegewinnung/ Wärmerückgewinnungsanlagen
Dipl. Wirt. Ing. Carsten Falley, Menerga Apparatebau GmbH

15:00-15:30 Pause

15:30-16:30 Heizsystemvergleich in Sporthallen (Warmluft/ Strahlungsheizung)
Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Gutjer, Prokurist Frenger Systemen BV
Heiz- und Kühltechnik GmbH

16:30-17:00 Pause

17:00-17:30 Effizienzsteigerung bei Beleuchtungsanlagen
Jürgen Riedel, Wintermayr Energiekonzepte
Systemtechnik GmbH

17:30-18:00 Einsatz von Warmluftkollektoren zur Heizungsunterstützung und Belüftung
Jürgen Schelper, Grammer Solar GmbH

Moderation Zielgruppen Dipl.-Ing. Hartmuth Meyer-Buck
Landräte | Bürgermeister | Dezernenten
Sportamtsleiter | Bauamtsleiter | Kassenamtsleiter
Vereine | Gebäudemanagement | Planer | Ingenieure
Energieberater
UL8

LV

Klimaschutz in Sportstätten

09:00-09:05 Begrüßung & Einführung
Hermann Brand

09:05-09:30 Die Nachhaltigkeitsstrategie der Hessischen Landesregierung
Renate Labonté, Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

09:30-10:00 Klimaschutz im Sport
Bianca Quardokus, Deutscher Olympischer Sportbund
Jens Prüller, Landessportbund Hessen e.V.

10:00-10:30 Pause

10:30-11:00 Förderungen für energetische Sportstätten-sanierungen
Ute Hauptmann, KfW-Bankengruppe

11:00-11:30 Klimaschutzberatungen für Vereine / Grundlage von Sanierungen
Tim Bachmann, Kommunales Energiemanagement
- Stadt Bad Homburg v.d.Höhe

11:30-12:00 Pause

12:00-12:30 Praxisbeispiel: Neubau einer Schulsporthalle unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten in Holzbauweise
Klaus Kühlborn, Geschäftsführer Holzbau Kühlborn GmbH

12:30-14:00 Mittagessen & Eröffnung 3. sportinfra

14:00-14:30 Praxisbeispiel: Energetische Sanierung einer Sporthallenbeleuchtung in Biebetal
Jürgen Riedel, Wintermayr Energiekonzepte
Systemtechnik GmbH

14:30-15:00 Praxisbeispiel: Energetische Komplettsanierung eines Tennisvereinsheims
Rolf Düncher, SV 1890 Dreieichenhain e.V.

15:00-15:30 Pause

15:30-16:00 Praxisbeispiel: Einsatz einer Wärmepumpe im Fußballvereinsheim
Hans-Peter Stey, 1. Vorsitzender TSV Caldern e.V.

16:00-16:30 Praxisbeispiel: Ergänzungsneubau eines Gesundheits- und Fitness-Treffs
Dipl.- Sozialarbeiter Karl-Friedrich Schuppert,
TSG Sprockhövel e.V.

16:30-17:00 Pause

17:00-17:30 Praxisbeispiel: Einsatz einer vereinseigenen Solarstromanlage
Dr. Gerd Kindleben, Frankfurter Turnverein 1860

17:30-18:00 Praxisbeispiel: Passivhausbauweise bei Sporthallen - Schulsporthalle in Frankfurt am Main
Dipl.-Betriebswirt Wolfgang Kleinhage, OCHS GmbH

Moderation Zielgruppen Hermann Brand
Klimaschutzprojekte der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen
ausgebildete Berater | Kommunen | Vereine
Planer | Agendabeauftragte | Gebäudemanagement
Sport-, Schul- und Bauämter
UL8

LV

Fitnessstudio im Verein

- 09:30-09:45 Begrüßung**
Eckhard Cöster, Geschäftsbereichsleiter Breitensport und Sportentwicklung Landessportbund Hessen e.V.
- 09:45-10:30 Erfahrungsaustausch: AK Fitness- und Gesundheitsstudio im Landessportbund Hessen e.V. sowie für interessierte Vereine**
- 10:30-11:00 Reale Vision - Der Weg zum Gesundheits- und Fitnesstreff, dem GuFit**
Dipl.-Sozialarbeiter Karl-Friedrich Schuppert, TSG 1881 Sprockhövel e.V.
- 11:00-11:30 Pause**
- 11:30-12:00 Fitness- & Gesundheitsstudio des SKV Büttelborn e.V.**
Ute Astheimer, Geschäftsführerin & Schatzmeisterin SKV Büttelborn e.V.
- 12:00-12:30 Umnutzung von Vereinsanlagen für Fitness- & Gesundheitsstudios**
Adam Schamber, 1. Vorsitzender SG 1886 Weiterstadt e.V.
- 12:30-14:00 Mittagessen & Eröffnung 3. sportinfra**
- 14:00-14:30 Zukunftsweisende Konzepte von Sportvereinszentren**
Dipl.-Ing. Architektin Cathrin Dietz & Dipl.-Ing. Architekt Thorismuth Gaiser, SpOrt concept - Sportstätten für die Zukunft GmbH
Marcus Lachenwitzer, Württembergischer Landessportbund e.V.
- 14:30-15:00 Betriebliche und technische Sicherheit aus der Sicht eines Sachverständigen - Grundlagen, Vorgehensweise, das Werkzeug "Risikoanalyse"**
Helmut Ständer, Geschäftsführer SSSWA GmbH, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
- 15:00-15:30 Pause**
- 15:30-16:00 Chancen und Risiken eines Fitnessstudios für den Sportverein**
Sportwissenschaftler M.A. Boris Zielinski, Sportlicher Leiter der TG Bornheim 1860 e.V.
- 16:00-16:30 Vereins- versus kommerzielles Fitnessstudio**
Sportwissenschaftler M.A. & Sportökonom (FH) Timo Gerhold, stellvertretender Geschäftsführer KSV Baunatal e.V.
- 16:30-17:00 Pause**
- 17:00-17:30 Schnellkraft an Keiser-Geräten „When a pound is not a pound“**
Gert Lamche, Keiser Deutschland
- 17:30-18:00 Praxisteil mit Keiser-Geräten**
Gert Lamche, Keiser Deutschland

Moderation Eckhard Cöster, Geschäftsbereichsleiter Breitensport und Sportentwicklung Landessportbund Hessen e.V.
Zielgruppen AK Fitness+Gesundheitsstudio Isbh | Vereine | Sportämter Schwimmbadbetreiber | Fitnessstudios | Übungsleiter
ÜL

Vereinsheime

- 14:00-14:05 Begrüßung & Einführung**
Wolfgang Herder, Stadtrat a.D.
- 14:05-14:30 Energieeffiziente Heizungstechnik, Einsatz von Wärmepumpen**
Hans-Peter Stey, 1. Vorsitzender TSV Caldern 1911 e.V.
Dieter-Georg Joschko, Viessmann Deutschland GmbH
- 14:30-15:00 Duschaumentlüftung/Wärmerückgewinnung**
Frank Ehrhardt, Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH
- 15:00-15:30 Pause**
- 15:30-16:00 Wassersparende Sanitärarmaturen**
Dipl.-Ing. Reinhard Bartz, Franke Aquarotter AG
- 16:00-16:30 Regenerative Energiegewinnung unter der Einhaltung von Hygienevorschriften**
Gerit Schinkel, General Solar Systems Deutschland GmbH
- 16:30-17:00 Pause**
- 17:00-17:30 Flutlichtbeleuchtungsanlagen der 3. Generation**
Frank Mühlbauer, Geschäftsführer Licht-Ton-Daten-kommunikation GmbH
- Moderation** Wolfgang Herder, Stadtrat a.D.
Zielgruppen Vereine | Planer | Ingenieure | Gebäudemanagement
ÜL

Nachhaltige Räume für den Sport – Entwicklung, Bedarfsermittlung, Planung

- 14:00-14:10 Begrüßung**
Horst Delp, Geschäftsbereichsleiter Sportinfrastruktur Landessportbund Hessen e.V.
- 14:10-14:30 Einführung**
Prof. Dr. Lüder Bach
- 14:30-15:00 Sportentwicklungsplanung: Freistaat Sachsen**
Alf-Rüdiger König, Abteilungsleiter „Sächsische Krankenhäuser, Psychiatrische Versorgung, Landesprüfungsamt & Sonderaufgaben“ Sächsisches Staatsministerium für Soziales & Verbraucherschutz
- 15:00-15:30 Pause**
- 15:30-16:00 Konzeption für eine Sportentwicklungsplanung für die Sportregion Rhein-Main**
Prof. Dr. Alfred Rütten, Universität Erlangen-Nürnberg
Dr. Jörg Wetterich, Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Schulhofgestaltung II Aufbau: Von den Planungsschritten bis zur Bauüberwachung

- 09:00 - 09:10 Begrüßung**
Frank Grübl, Landessportbund Hessen e.V.
- 09:10-10:00 Schulpausenhof als überdimensionaler pädagogischer Raum & Ort des Lernens**
Roland Seeger, Forschungsstelle für Frei- & Spielraumplanung
- 10:00-10:30 Pause**
- 10:30-11:00 Die Leistungsphasen der HOAI/Grundlagenermittlung & aktueller Bestandsplan/Vorentwurf und Entwurfsplanung**
Roland Seeger, Forschungsstelle für Frei- & Spielraumplanung
- 11:00-11:30 Die Leistungsphasen der HOAI/Grundlagenermittlung & aktueller Bestandsplan/Vorentwurf und Entwurfsplanung**
Roland Seeger, Forschungsstelle für Frei- & Spielraumplanung
- 11:30-12:00 Pause**
- 12:00-12:30 Genehmigungsplan/Ausführungsplan/Das Leistungsverzeichnis**
Roland Seeger, Forschungsstelle für Frei- & Spielraumplanung
- 12:30-13:30 Mittagessen**
- 13:30-14:00 Vorbereitung der Vergabe / Angebotseinholung**
Roland Seeger, Forschungsstelle für Frei- & Spielraumplanung
- 14:00-14:30 Vorbereitung der Vergabe / Objektüberwachung / Bauleitung**
Roland Seeger, Forschungsstelle für Frei- & Spielraumplanung
- 14:30-15:00 Pause**
- 15:00-15:30 Bau in Schüler- & Elternaktion (fachlich angeleitet)
Die FFS-Methode "Wochenendaktion"**
Roland Seeger, Forschungsstelle für Frei- & Spielraumplanung
- 15:30-16:00 Schulhofgestaltung für Kinder mit Behinderung - Praxisbeispiele**
Lothar und Barbara Köppel, Landschaftsarchitekten, Aktive Mitarbeiter im NA Sport DIN / EN u.a.
- Moderation** Roland Seeger, Forschungsstelle für Frei- & Spielraumplanung
- Zielgruppen** Beauftragte | Interessierte | dsj-Verbände | Lehrer Mitarbeiter von Schulämtern | Grünflächen- & Bauämter Planer | Eltern- und Schülervertretungen
- LV** ÜL8

Für die Teilnahme an der Veranstaltung „Schulhof II“ erhält eine hessische Lehrkraft 10 Leistungspunkte nach § 8 der IQ- und Akkreditierungsverordnung.

Ausstattung von Sporthallen & Bewegungsräumen

- 09:00-09:05 Begrüßung & Einführung**
Dipl.-Ing. Architekt Hartmuth Meyer-Buck
- 09:05-09:30 Sportbodensysteme**
Stefan Kuner, Hamberger Flooring GmbH & Co. KG
- 09:30-10:00 Linoleum - Ein Naturprodukt/Bodenbeläge**
Christiane Walter, Forbo Flooring GmbH
- 10:00-10:30 Pause**
- 10:30-11:00 Teleskoptribünen in Sporthallen**
Dipl.-Ing. Architektin Ulrike Schütze, BÜTEC GmbH
- 11:00-11:30 Schallschutz**
Dipl.-Ing. Henri Windten, Deutsche Rockwool Mineralwool GmbH & Co. OHG
- 11:30-12:00 Pause**
- 12:00-12:30 Akustikdecken in Sporthallen und Bewegungsräumen**
Jörg Bärenz, Prokurist Lahнау Akustik GmbH
- 12:30-13:30 Mittagessen**
- 13:30-14:00 Geräteraumtore**
Florian Hügler, Geschäftsführer Pfullendorfer Tor-Systeme GmbH & Co. KG
- 14:00-14:30 Ausstattung von Sportanlagen mit Audioanlagen - Was ist zu beachten?**
Edmund Bauer, Verkaufsleiter Bose GmbH
- 14:30-15:00 Pause**
- 15:00-15:30 In Bewegung bleiben mit und ohne Geräte**
Dipl.-Ing. Architekt Hartmuth Meyer-Buck
- 15:30-16:00 Sporthalle, Bewegungsräume bzw. Bewegungslandschaften**
Ernst Haas, Gotthilf Benz Turngerätefabrik GmbH & Co. KG
- 16:00-16:30 Pause**
- 16:30-17:00 Sicherheit, Inspektion & Wartung von Sportgeräten in Turn- und Sporthallen**
Dipl. Sportlehrer Gisbert Eule, Gütegemeinschaft Sportgeräte
- 17:00-17:30 Trennvorhänge und Ballfangnetze in Sporthallen**
Dipl.-Ing. Architektin Ulrike Schütze, BÜTEC GmbH
- Moderation** Dipl.-Ing. Architekt Hartmuth Meyer-Buck
- Zielgruppen** Schul- und Sportdezernenten Sport-, Planungs-, Bau- und Schulamtsleiter | Planer Vereine | Sportverbände
- LV** ÜL8

Kosteneinsparung durch Klimaschutz in Tennisanlagen

- 09:00-09:05 Begrüßung & Einführung**
Alfons Fratzke, Vizepräsident und Leiter des Ressorts Sport des Hessischen Tennis-Verbandes e.V.
- 09:05-09:30 Sanierung von Asbesthaltigen Dach- und Wandflächen**
Dipl.-Geograph Axel Schlick, B&S Sachverständigenbüro für Umweltfragen
- 09:30-10:00 Sanierung von Dachflächen & Einsatz von Solarstromanlagen**
Mario Walter, Walter Konzept
- 10:00-10:30 Pause**
- 10:30-11:00 Sanierung von Wand- und Dachverkleidung**
Geschäftsführer Alexander Rentschler, BTS Sportssysteme GmbH
- 11:00-11:30 Innovative Sportbeläge für Tennishallen**
Geschäftsführer Alexander Rentschler, BTS Sportssysteme GmbH
- 11:30-12:00 Pause**
- 12:00-12:30 Modernisierung von Tennishallenbeleuchtungsanlagen**
Jürgen Riedel, Wintermayr Energiekonzepte Systemtechnik GmbH
- 12:30-13:30 Mittagessen**
- 13:30-14:30 Solaranlagen/Innovative und wirtschaftliche Hygiene-Konzepte für Sanitäranlagen**
Dipl.-Ing. Karsten Woelk, Solvis GmbH & Co. KG
- 14:30-15:00 Pause**
- 15:00-16:00 Heizsystemvergleich in Tennishallen (Warmluftheizung/Strahlungsheizung)**
Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Gutjter, Prokurist Frenger Systemen BV Heiz- und Kühltechnik GmbH
- 16:00-16:30 Pause**
- 16:30-17:30 Regenerative Energiegewinnung in Tennis- und Sporthallen**
Dipl. Wirt. Ing. Carsten Falley, Menerga Apparatebau GmbH
- Moderation** Alfons Fratzke, Vizepräsident und Leiter des Ressorts Sport des Hessischen Tennis-Verbandes e.V.
- Zielgruppen** Tennisvereine | Tennishallenbetreiber
interessierte Tennisspieler | Mitarbeiter von Bauämtern
- LV** ÜL8

Erhalt von Schwimmbädern

- 09:00-09:05 Begrüßung**
Vizepräsident Thorsten Reus, Vizepräsident DLRG LV Hessen e.V.
- Einführung**
Dr. Werner Freitag, Präsident Hessischer Schwimm-Verband e.V.
- 09:05-09:30 Ökonomische Optimierung im laufenden Betrieb - Die Effizienznotwendigkeit im Hinblick kommunaler Finanznöte**
Dr. Christian Kuhn & Dipl.-Ing. Facility Management Stefan Schneider, DSBG-Deutsche Sportstättenbetriebs- und Planungsgesellschaft mbH & Co. KG
- 09:30-10:00 Planung - Bau - Betrieb von Schwimmbädern - nachhaltig wirtschaftliche Vergaben**
Dr. Ute Jasper, Partnerin & Rechtsanwältin, HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK
- 10:00-10:30 Pause**
- 10:30-11:00 Energieeffiziente Beheizung und Entfeuchtung von Schwimmbädern**
Dipl. Wirt. Ing. Carsten Falley, Menerga Apparatebau GmbH
- 11:00-11:30 Einsatz von Photovoltaikanlagen - freie Dachflächen wirtschaftlich nutzen**
Dipl. Kulturwirt Goran Culic, Juwi Solar GmbH
- 11:30-12:00 Pause**
- 12:00-12:30 Trinkwasserhygiene in öffentlichen Duschanlagen**
Dipl.-Ing. Joachim Voigt, Mora GmbH
- 12:30-13:30 Mittagessen**
- 13:30-14:00 Performance Contracting im Schwimmbad am Beispiel einer Lüftungsanlage**
Wolfgang K. Lutz, FH Gießen-Friedberg, TransMit Zentrum für Strategische FM, Lehrbeauftragter zu den Themen Recht und Vertragsmanagement
- 14:00-14:30 Contracting für Schwimmbäder an Praxisbeispielen**
Dr. Jens Göring, Cofely Deutschland GmbH
- 14:30-15:00 Pause**
- 15:00-15:30 Projektbeispiel: Jugendstilbad Darmstadt**
Dipl.-Ing. Architekt Thomas Kalmann, Geschäftsführer Dr. Krieger Architekten & Ingenieure GmbH
- 15:30-16:00 Projektbeispiel: Freibad-Generalsanierung als Baustein eines solaren Nahwärme-Verbundnetzes**
Prof. Frank Dierks, Dierks, Blume, Nasedy Architekten BDA
- 16:00-16:30 Pause**
- 16:30-17:00 Projektbeispiel: Hallenbadverein Busecker Tal - Von der Idee zur Realisierung**
Wolfgang Dörr, 1. Vorsitzender Hallenbadverein Busecker Tal

17:00-17:30 Projektbeispiel: Schwimmbäder genossenschaftlich organisieren

N.N., GenoPortal, Gründungs- und Kompetenzzentrum Genossenschaften beim Genossenschaftsverband e.V.

Moderation Zielgruppen Prof. Dr. Frank Ehrenheim, Fachhochschule Gießen-Friedberg
Schwimmvereine | Kommunen | Betreiber | Verbände
Baudezernate | Bauverwaltungsämter | Bauämter
Bäderbetriebe
ÜL8

LV

Sport- und Bewegungskindergarten

09:00-09:30 Begrüßung: Warum Bewegungskindergärten?

„Keiner schafft es alleine!“

Julia Hunz, Deutsche Sportjugend
Dr. Klaus Balster, Deutsche Sportjugend

09:30-12:30 Konzepte der Bewegungskindergärten in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Hessen

Janka Heller, Sportjugend Rheinland-Pfalz
Klaus-Uwe Lehn, Sportjugend Hessen
Ulrich Beckmann, Sportjugend Nordrhein-Westfalen

12:30-13:30 Mittagessen

13:30-14:30 Diskussion

a) Fokus **Praxis**ebenen
b) Fokus **„Entscheider-Ebene“**

14:30-15:00 Pause

15:00-15:30 Waldkindergarten statt Ritalin

Hans-Albrecht Hewicker

15:30-16:00 Raumkonzept: Standardisierte Raumkonzepte für Kinder von 0-3/3-6

Cornelia Suess, Stadtschulamt Frankfurt am Main

16:00-16:30 Pause

16:30-17:00 Raumkonzept: Modellplanung Kindergarten

Prof. Frank Dierks, Dierks, Blume, Nasedy Architekten BDA Darmstadt

17:00-17:30 Hinweis auf die Materialien der dsj/Zukunftspreis 2011, Feedback, Abschluss

Julia Hunz, Deutsche Sportjugend

Moderation Zielgruppen Clemens Lücke
Kindergärten | Erzieher | Bürgermeister | Dezernenten
Beauftragte | Kommunen | Vereine | Fördervereine
Beauftragte der Sportjugendorganisationen
ÜL8

LV

Kunststoffrasenplätze

09:00-09:05 Begrüßung & Einführung
Hans-Jörg Russland, Sportbauberater

09:05-09:30 Kunststoffrasensysteme nach DIN 18035/7
Frank Schmidt, Gebietsleiter Polytan Sportstättenbau GmbH

09:30-10:00 Qualitätsanforderungen an moderne Kunststoffrasensysteme
Frank Schmidt, Gebietsleiter Polytan Sportstättenbau GmbH

10:00-10:30 Pause

10:30-11:30 Kunststoffrasen – eine echte Chance – Umwandlung von Tennenspielfeldern in Kunststoffrasenspielfelder
Frank Schmidt, Gebietsleiter Polytan Sportstättenbau GmbH

11:30-12:00 Pause

12:00-12:30 Wartung und Pflege von Kunststoffrasenspielfeldern
Frank Schmidt, Gebietsleiter Polytan Sportstättenbau GmbH

12:30-13:30 Mittagessen

13:30-15:00 Besichtigung der Commerzbank-Arena, Eintrachtmuseum und Kunststoffrasenspielfeld (Trainingsplatz)
Christopher Fiori, Prokurist Stadion Frankfurt Management GmbH

15:00-15:30 Pause

15:30-16:30 Finanzierung von Kunststoffrasenspielfeldern und Sportanlagen
Manfred Schmidt, Vereinsberater des LandesSportBund Nordrhein-Westfalen

16:30-17:00 Pause

17:00-18:00 Finanzierung von Kunststoffrasenspielfeldern und Sportanlagen
Manfred Schmidt, Vereinsberater des LandesSportBund Nordrhein-Westfalen

Moderation Zielgruppen Hans-Jörg Russland, Sportbauberater
Fußballvereine | Kommunen | Hockeyvereine | Landräte
Bürgermeister | Dezernenten | Sport-, Grünflächen- und
Planungsämter | Sport- und Planungsausschüsse
ÜL8

LV

Nachhaltige Sportstätten durch PPP? – Möglichkeiten und Beispiele

09:00-09:15 Begrüßung
Ralf Ulitzsch, Landessportbund Thüringen e.V.
Andreas Klages, Deutscher Olympischer Sportbund

09:15-09:30 Einführung
Peter Walter, Vorsitzender PPP Hessen Thüringen e.V./
Landrat a.D.

- 09:30-10:00 ÖPP und Sportstätten - Marktanalyse und Systematisierungsansatz**
Dr. Frank Littwin, ÖPP Deutschland AG
- 10:00-10:30 Pause**
- 10:30-11:00 Beispiele aus der Praxis: Sporthalle Niederkassel, Stadion Oldesloh**
Michael Tockweiler, Sport StadiaNet GmbH
- 11:00-11:30 Praxisbeispiele und erste Erfahrungen aus dem Betrieb von ÖPP-Sportstätten**
Dipl.-Ing. Dipl.-Kfm. Dr. Andreas Iding, Prokurist Goldbeck Public Partner GmbH
- 11:30-12:00 ÖPP bei kommunalen Bädern - Praxisbeispiel Sport- und Wellnessbad Kelsterbach**
Christian Lanzinger, kplan AG
- 12:00-12:30 Erfahrungen zum PPP-Sportstättenbau in Rheinland-Pfalz**
Dr. Jörg Christen, Finanzministerium Rheinland-Pfalz
Michael Strobel, Leiter des Strategischen Gebäudemanagements der Stadt Trier (angefragt)
- 12:30-13:30 Mittagessen**
- 13:30-14:00 Parc des Sports Differdange - PPP in Luxemburg**
Alexander Flassak, Ernst & Young GmbH
- 14:00-14:30 Beschaffung am Beispiel aktueller ÖPP-Projekte: Riethsporthalle Erfurt & 3-Feld-Sporthalle Ahrensburg**
Hartmut Fischer, Geschäftsführender Gesellschafter
VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH
- 14:30-15:00 Pause**
- 15:00-15:30 ÖPP vs. konventionelle Beschaffung: Praxisbeispiel Sportgymnasium Jena**
Torsten Teichgräber, Ed. Zueblin AG
Volkhard Splitt, Dywidag-Service-GmbH
- 15:30-16:00 PPP & Nachhaltigkeit**
Axel Müller, Ernst & Young GmbH
- 16:00-16:30 Pause**
- 16:30-18:00 Podiumsdiskussion**
Andreas Klages, Deutscher Olympischer Sportbund
Peter Walter, Vorsitzender PPP in Hessen und Thüringen e.V./Landrat a.D.
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Carl-Alexander Graubner, TU Darmstadt
Rudolf Behacker, Vorsitzender Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter
Michael Tockweiler, SportstadiaNet GmbH
Dr. Hans-Georg Napp, Landesbank Hessen Thüringen
Dr. Jörg Christen, Finanzministerium Rheinland-Pfalz
Zoran Jelic, C.R.E.A.M. Europe PPP Alliance
Michael Frielingshaus, Präsident Bund Deutscher Architekten

Moderation Peter Walter
Vorsitzender PPP Hessen Thüringen e.V./Landrat a.d.

Moderation Podiumsdiskussion Andreas Horchler

Zielgruppen Vereine | politische Vertreter | Wirtschaftsrat | Kommunen
Stadtplaner | Vereine
ÜL8

LV

Nachhaltiges Sportstättenmanagement & FM – vom Investitions- zum Life Cycle-Ansatz

- 09:00-09:10 Begrüßung**
Dipl.-Ing. Natalie Essig, TU München (angefragt)
- 09:10-09:30 Einführung**
Prof. Dr. Lüder Bach
- 09:30-10:00 Projektentwicklung**
Marc Pfaller, Pfaller Ingenieure GmbH & Co. KG
- 10:00-10:30 Pause**
- 10:30-11:30 Projektplanung und Projekterstellung**
Daniel Dillig, Dillig-Architekten GmbH
- 11:30-12:00 Projektnutzung und Bewirtschaftung: Hector-Sport-Center**
Alexander Erg, TSG Weinheim
- 12:00-12:30 Pause**
- 12:30-13:00 Sportanlagenmanagement am Beispiel eines Sport- & Gesundheitszentrums**
Peter Wehr, Peter Wehr Consulting
- 13:00-14:00 Mittagessen**
- 14:00-14:45 Finanzierung/Betreiber- und Betriebsform**
Prof. Dr. Robin Kähler, Christian-Albrechts-Universität Kiel
- 14:45-15:30 Lebenszykluskostenplanung- und benchmarking von Sportstätten**
Dipl.-Ing. Elisabeth Beusker, Insitut für Bauökonomie, Universität Stuttgart
- 15:30-16:00 Facility Management als Datenquelle für Nachhaltigkeit**
Dipl.-Ing. Architekt Alexander Maier, Geschäftsleitung zeit + raum – architektur . immobilien . facilities, Mitglied im CAFM-Arbeitskreis der GEFMA e.V.
- 16:00-16:30 Pause**
- 16:30-17:00 Prozessoptimiertes Planen & Bauen von Sportstätten**
Dipl.-Ing. Architektin Cathrin Dietz & Dipl.-Ing. Architekt Thorismuth Gaiser, SpOrt concept - Sportstätten für die Zukunft GmbH
- 17:00-17:30 Projektrevision**
Bruno Paul, 1. Vorsitzender SV Hahn e.V.
- 17:30-18:00 Zusammenfassung der Tagungsergebnisse**
Prof. Dr. Lüder Bach

Moderation Prof. Dr. Lüder Bach
Zielgruppen Bürgermeister | Dezenten | Sport- und Bauämter
Vereine | Sportorganisationen | Planer
Baufirmen | FM-/Gebäudemanagement
ÜL8

LV

Reitsportanlagen

- 09:15-09:30 Begrüßung**
Gerlinde Hoffmann, Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.
Robert Kuypers, Pferdesportverband Hessen e.V.
- 09:30-10:00 Technische Aspekte von Solarstromanlagen**
Reinhard Rühl, GeckoLogic GmbH
- 10:00-10:30 Pause**
- 10:30-11:00 Praxisbeispiel: Die Solarstromanlage des Kronenhofs in Bad Homburg**
D. Min. Michael Stollwerk, Unternehmenssprecher der Gecko Group AG
- 11:00-11:30 Mit der Sonne Steuern sparen**
Dr. Wolfgang Kubens, LBH-Steuerberatungsgesellschaft mbH
- 11:30-12:00 Pause**
- 12:00-12:30 Asbestesanierungen von Dach- und Wandflächen**
Dipl.-Geograph Axel Schlick, B&S Sachverständigenbüro für Umweltfragen
- 12:30-13:30 Mittagessen**
- 13:30-14:00 Finanzierung von energetischen Sanierungsmaßnahmen**
Ute Hauptmann, KfW-Bankengruppe
- 14:00-14:30 Modernisierung, Sanierung und Management von Reitsportanlagen**
Gerlinde Hoffmann, Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.
- 14:30-15:00 Pause**
- 15:00-15:30 Einsatz neuer Lichttechnik durch innovative LED Beleuchtung in Reithallen, Stallungen und Reitplätzen**
Heiko Jeck, Geschäftsführer MVD Medisolan
- 15:30-16:00 Reithallenböden und Bewässerung**
Dipl.-Ing. (agr) Georg W. Fink, Fink Planung, Ingenieurbüro für Reitanlagen
- Moderation** Gerlinde Hoffmann, Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.
Abteilung Umwelt & Pferdehaltung
- Zielgruppen** LV
Reitvereine | Reitbetriebe | interessierte Reiter
ÜL8

LV – Lizenzverlängerung

- ÜL 4 / ÜL 8** Diese Angebote sind zur Verlängerung der allgemeinen Übungsleiterlizenz sowie der Lizenz für Vereinsmanager mit 4 / 8 Lerneinheiten (LE) anerkannt.

Workshop

Der Deutsche Sportausweis: Einsatzbeispiele aus der Praxis und Chancen für Sportvereine

- 14:30-16:00** Rudolf Ehrlich, Manager Sportorganisation, DSA Deutscher Sportausweis GmbH
- 16:00-16:30 Diskussion anschließender Messerundgang**
- Moderation** Rudolf Ehrlich, Manager Sportorganisation, DSA Deutscher Sportausweis GmbH

Änderungen vorbehalten!

Sparkassen-Finanzgruppe
Hessen-Thüringen

Die Nummer 1 auch in der Sportförderung.



Die Sparkassen sind der wichtigste Finanzpartner für Privatkunden und den Mittelstand in Deutschland. Und sie sind Deutschlands Nummer 1 in der Sportförderung. Als Partner des Deutschen Olympischen Sportbundes engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und im Spitzensport und setzt besondere Schwerpunkte in der Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de

Sparkassen. Gut für Deutschland.



3. sportinfra

Sport ist in Deutschland nach wie vor eine der beliebtesten Freizeitaktivitäten. Menschen aller Altersklassen bewegen sich in rund 90.000 Sportvereinen. Um die Sportfreude zu erhalten und weiter zu fördern, sind moderne und nach energetischen Standards gebaute Sportanlagen notwendig. Doch leider sieht die Praxis in den Vereinen und Kommunen anders aus. Zahlreiche Sportstätten wurden in den 1960er Jahren erbaut und sind seitdem kaum saniert oder den veränderten Bedürfnissen der Nutzer angepasst worden. Veraltete Sanitär- und Heizungsanlagen verbrauchen unnötige Energie, belasten unsere Umwelt und sind unwirtschaftlich.

Aus gesellschaftlicher Mitverantwortung, aber auch, um neben kommerziellen Sportanbietern bestehen zu können, ist eine zeitgemäße Ausstattung von Sporthallen und Bewegungsräumen von entscheidender Bedeutung. Die Menschen in unserem Land werden immer älter. Folglich müssen die Sport- und Bewegungsverbände auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Generationen eingehen und für altersgerechte Angebote in entsprechenden Sportanlagen sorgen.

Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Stichwort für die Planung und den Bau von Sportanlagen sowie für deren Betrieb und Nutzung. Aus diesem Grund veranstaltet der Landesportbund Hessen e.V. zum dritten Mal eine Fachtagung i. R. der *sportinfra* zum Thema „Nachhaltigkeit und Sport (-stätten) – Entwicklung, Planung, Bau, Betrieb und Finanzierung“. Die Vertreter von Vereinen und Kommunen, ihre Planer und Agendabeauftragten können sich dort umfassend informieren. Auch der Sport ist gefordert, sich in den gesamtgesellschaftlichen Prozess zur Sicherung unserer Lebensgrundlagen mit einzubringen und in Zukunft zielorientiert ökologisch verträglich und sozial gerecht zu handeln. Die Fachtagung der 3. *sportinfra* ist so ein wichtiger Beitrag des Sports zur Nachhaltigkeitsstrategie Hessen.

Weitere Kooperationspartner

VIESMANN
climate of innovation

HERO
Kompetenzzentrum für
Energieeffizienz in Schulen

**HESSESCHE
TURNVERBAND**



**Finanzgruppe
Hessen-Thüringen**



LSB
LANDESPORTBUND
THÜRINGEN e.V.



Public-Private Partnership
in Hessen und Thüringen e.V.



Ausbildung zum/zur Umwelt- und Klimaschutzberater/in im Sport

**Ausbildungslehrgänge in der Sportschule
des Isb h in Frankfurt am Main
06.-10.12.2010 | 09.-13.05.2011 | 05.-09.12.2011**



Tagungsort:

Landessportbund Hessen, Sportschule, Otto-Fleck-Schneise
4, 60528 Frankfurt am Main

Kosten:

Tages-Karte

45,- € Mitglieder des Isb h

90,- € Kommunen

140,- € Sonstige

2-Tages-Karte

75,- € Mitglieder des Isb h

150,- € Kommunen

210,- € Sonstige

Die Anmeldung ist mit beiliegender Antwortkarte oder
online unter www.sportinfra.de möglich.



Landessportbund
Hessen e.V.

Kontakt:

Landessportbund Hessen e.V.

Geschäftsbereich Sportinfrastruktur

Lea Thoma

Otto-Fleck-Schneise 4

60528 Frankfurt am Main

Telefon: 069 6789-232

Telefax: 069 6789-428

Email: lthoma@lsbh.de

Weitere Informationen:

www.landessportbund-hessen.de

www.sportinfra.de

www.sportstaetten.info

Verein, Kommune, Sonstige

Name, Vorname

Anschrift

Telefon/E-Mail

An den
Landessportbund Hessen e.V.
Geschäftsbereich Sportinfrastruktur
Lea Thoma
Otto-Fleck-Schneise 4
60528 Frankfurt am Main

Ich möchte verbindlich die **Tages-Karte** zum Besuch der Fachtagung
 am **17.11.2010** bestellen am **18.11.2010** bestellen
und werde die umseitig angekreuzten/ausgewählten Foren besuchen.

für **Mitglieder des Isb** h 45,- €
 Kommunen 90,- € **Sonstige** 140,- €

Ich möchte verbindlich die **2-Tages-Karte** zum Besuch der Fachtagung
und werde die umseitig angekreuzten/ausgewählten Foren besuchen.

für **Mitglieder des Isb** h 75,- €
 Kommunen 150,- € **Sonstige** 210,- €

Der Besuch der Sportsstättenmesse ist kostenfrei.

Informationen zur Anmeldung erhalten Sie telefonisch unter 069 6789-232

Datum Unterschrift

Anmeldung per Post versenden – oder per Fax an 069 6789-428

3. *sportinfra* – Programm

Fachtagungsprogramm am 17.11.2010

- 08.45 – 18.30 Fitnessgeräte im Wasser
- 09.00 – 12.30 Rasen- und Tennensportplätze
- 09.00 – 16.30 Schulhofgestaltung I
Grundlagen: Bedarfs- & Entwurfsplanung
- 09.00 – 17.00 Nachhaltige Bewegungsräume für Alle
- 09.00 – 17.00 Kommunalhaftung bei dem Betrieb von Sportstätten
- 09.00 – 18.00 Energieeffiziente Betriebstechniken in Sporthallen
- 09.00 – 18.00 Klimaschutz in Sportstätten
- 09.30 – 18.00 Fitnessstudio im Verein
- 14.00 – 17.30 Vereinsheime
- 14.00 – 18.30 Nachhaltige Räume für den Sport
– Entwicklung, Bedarfsermittlung, Planung

Fachtagungsprogramm am 18.11.2010

- 09.00 – 16.00 Schulhofgestaltung II
Aufbau: Von den Planungsschritten bis zur Bauüberwachung
- 09.00 – 17.30 Ausstattung von Sporthallen & Bewegungsräumen
- 09.00 – 17.30 Kosteneinsparung durch Klimaschutz in Tennisanlagen
- 09.00 – 17.30 Erhalt von Schwimmbädern
- 09.00 – 17.30 Sport- und Bewegungskindergarten
- 09.00 – 18.00 Kunststoffrasenplätze
- 09.00 – 18.00 Nachhaltige Sportstätten durch PPP?
– Möglichkeiten und Beispiele
- 09.00 – 18.00 Nachhaltiges Sportstättenmanagement & FM
– vom Investitions- zum Life Cycle-Ansatz
- 09.15 – 16.00 Reitsportanlagen



Workshops

- 17.11.2010 14:30-16:30 Recht & Steuern im Verein
– Was gib't Neues im Jahr 2011
- 18.11.2010 14:30-16:30 Der Deutsche Sportausweis:
Einsatzbeispiele aus der Praxis
und Chancen für Sportvereine